

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 68 (1995)

**Heft:** 1

**Rubrik:** OKK-Informationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verzeichnis der Chefbeamten des OKK, der Schul- und Kurskommandanten der Versorgungstruppen und des Munitionsdienstes sowie der Chefs der Betriebe OKK

ab 1. Januar 1995

### Oberkriegskommissär

Brigadier Even Gollut

### Stellvertreter des Oberkriegskommissärs

Oberst Roland Burri  
Vizedirektor

### Chef Sektion Personal und Finanzen

Oberstlt Jean-Louis Zimmermann

### Chef Sektion Zentrale Dienste

Oberstlt Peter Bürki

### Chef Abteilung Kommissariat

Chef Sektion Verpflegung  
Chef Sektion Betriebsstoffe  
Chef Sektion Bau und Technik  
Chef ai Sektion Rechnungswesen

Oberst Stephan Jeitziner  
Oberstlt Hans-Rudolf Jüni  
Oberst Fred Löhnert  
Hans-Rudolf Streit  
Oberst Hans Fankhauser

### Chef Abteilung Munition

Chef Stabsstelle Planung Munition  
Chef Sektion Munition

Oberst Roland Burri  
Oberstlt André Rickenbacher  
Oberst i Gst Kurt Bandi

### Instruktionschef der Vsg Trp

zugeiteter Stabsoffizier (ZSO)  
Chef Sektion Ausbildung und  
Personelles der Truppe  
Kdt Vsg Trp UOS/RS  
Kdt UOS für Kü Chefs  
Kdt Four Schulen  
Kdt Vsg OS  
Kdt TLG Vsg  
Kdt Kurse Spez BetrSt D

Oberst i Gst Franz Jäggi  
Oberstlt Kurt Ramseyer  
Oberst Pierre Creux  
  
Oberstlt i Gst Philippe Tharin  
Oberstlt Urs Bessler  
Oberst i Gst Pierre-A. Champendal  
Oberst i Gst J.-J. Chevalley  
Oberst i Gst Fritz Kohler  
Oberstlt Peter Kühni

### Betriebe

Betriebsleiter AVM Brenzikofen  
Betriebsleiter BVA Grünenmatt  
Betriebsleiter ai BVA Münchenbuchsee  
Verwalter BVA Rotkreuz  
Betriebsleiter M+DT Uttigen

Major Rolf Ehrensperger  
Oberstlt Peter Kühni  
Andreas Hängärtner  
Martin Infanger  
Oberstlt Peter Liebi

## Verzeichnis der Chefs Mun D der Gs Vb der Armee

### Armeekorps

CA camp 1	Oberst	Max Stettler
FAK 2	Oberst	Ulrich Burkhard
Geb AK 3	Oberst	Beat Betschart
FAK 4	Oberst	Henri Habegger
FF Trp	Oberst	Peter Zahner

### Divisionen

Div camp 2	Lt col	Jean Bühler
F Div 3	Oberstlt	Hans-Peter Blaser
F Div 5	Oberstlt	Rolf Alder
F Div 6	Oberstlt	Werner Biedermann
F Div 7	Oberstlt	Peter Hungerbühler
F Div 8	Oberstlt	Urs Hösli
Div mont 9	Oberstlt	Bendicht Hauswirth
Div mont 10	Lt col	François Mathys
Geb Div 12	Oberstlt	Robert Jeker

### Panzerbrigaden

Br bl 1	Lt col	Eric Radelfinger
Pz Br 2 ai	Major	Andreas Meier

Pz Br 3 ai	Major	Andreas Schöllhorn
Pz Br 4	Oberstlt	Erich Rinderknecht
Pz Br 11	Oberstlt	Hans-Peter Horlacher

### Territorialdivisionen und -brigaden

Div ter 1	Oberst	Eugen Nussbaumer
Ter Div 2	Oberst	Niklaus Hofer
Ter Div 4	Oberst	Hans Wintsch
Ter Div 9	Oberst	Anton Geiger
Br ter 10	Col	Bernard Feuz
Ter Br 12	Oberst	Renato Moser

### Festungsbrigaden

Br fort 10	Oberstlt	André Rickenbacher
Fest Br 13	Oberstlt	Baltermia Peterelli
Fest Br 23	Oberstlt	Ulrich Brügger

### FF Brigaden

Flpl Br 32	Oberstlt	Kurt Geissbühler
Flab Br 33	Oberstlt	Martin Frey

## Verzeichnis der Chefs Kom D der Gs Vb der Armee

### Armeekorps

CA camp 1	Col	Emile Lardi
FAK 2	Oberst	Peter Meier
Geb AK 3	Oberst	Christian Clement
FAK 4	Oberst	Niklaus Dürst
FF Trp	Oberst	Urs Städeli

### Divisionen

Div camp 2	Oberstlt	Peter Schär
F Div 3	Oberstlt	Theodor Beyeler
F Div 5	Oberstlt	Erwin Wernli
F Div 6	Oberstlt	Felix Lienhard
F Div 7	Oberstlt	Egon Brotzer
F Div 8	Oberstlt	Hans Brunner
Div mont 9	Ten col	Luigi Ghezzi
Div mont 10	Lt col	Rolf Haab
Geb Div 12	Oberstlt	Rolf Horber

### Panzerbrigaden

Br bl 1	Lt col	Régis Golay
Pz Br 2 ai	Major	Urs Andres
Pz Br 3 ai	Major	Robert Meyer
Pz Br 4	Oberstlt	Hans Klopfenstein
Pz Br 11 ai	Major	Anton Thurnherr

### Territorialdivisionen und -brigaden

Div ter 1	Col	Meinrad Mottet
Ter Div 2	Oberst	Arnold Brunner
Ter Div 4	Oberst	Willi Keller
Ter Div 9	Oberst	Hans Beyeler
Br ter 10 iV	Major	Remo Salzmann
Ter Br 12	Oberst	Benjamin Blatter

### Festungsbrigaden

Br fort 10	Oberstlt	Otto Dällenbach
Fest Br 13	Oberstlt	Peter Fetz
Fest Br 23	Oberstlt	Werner Strüby

### FF Brigaden

Flpl Br 32 ai	Major	Richard Cattaruzza
Flab Br 33	Oberstlt	Franz Stähli
lk Br 34	Oberstlt	Beat Brunner

### A Stab / EMA

Astt 306.0	Oberstlt	Markus Reidhaar
Ftg u Ftf Br 40	ai Major	Walter Ryf
Uem Br 41	Oberstlt	Franz Sulzberger

«Armee '95»

**Weisungen über die Führung der Truppenbuchhaltungen während dem Kadervorkurs und dem Wiederholungskurs**

**1. Grundlagen**

Reglement 51.23 «Organisation in Kursen der Armee (OKA '95)», Ziffer 57 und 59.

**2. Orientierung**

Mit Einführung der Armee '95 wird der Unterbruch (in der Regel Samstag und Sonntag) zwischen dem Kadervorkurs (KVK) und dem nachfolgenden Wiederholungskurs (WK) besoldet. Somit dauern KVK und WK zusammen neu 26 Tage.

**3. Führen der Truppenbuchhaltung**

**3.1. Truppenbuchhaltung**

Für die ganze Dauer des KVK und WK wird nur eine Truppenbuchhaltung geführt.

**3.2. Mannschaftskontrolle**

Die Teilnehmer am KVK werden erst am Ende ihrer gesamten Dienstleistung entlassen. (Siehe Fig. 1).

**3.3. Standort, Bestand, Mutationen Mannschaft**

Für die Tage zwischen KVK und WK (in der Regel Samstag und Sonntag) haben alle KVK-Teilnehmer (Offiziere, höhere Unteroffiziere und Unteroffiziere sowie das Dienstpersonal) Anspruch auf den Sold. (Siehe Fig. 2)

**3.4. Soldmeldekarten**

Sämtliche geleisteten Diensttage (einschliesslich Samstag/Sonntag zwischen KVK und WK) sind auf der Soldmeldekarte einzutragen. (Siehe Fig. 3).

**3.5. Verpflegung**

Die Verpflegungsberechtigung gilt für alle besoldeten KVK-Teilnehmer auch

zwischen KVK und WK (in der Regel Samstag und Sonntag).

**3.6. Unterkunft**

Die während dem KVK benützten Räumlichkeiten und Einrichtungen sind grundsätzlich am Ende des KVK zu räumen und den Besitzern zurückzugeben. Nur unbedingt notwendige

Räumlichkeiten sollten belegt bleiben und könnten somit auch durchgehend entschädigt werden.

**3.7. Transporte**

Für den Urlaub zwischen KVK und WK können die Angehörigen der Armee Billette für Urlaubsreisen zum Einheitspreis beziehen.

**4. Inkrafttreten**

Diese Weisungen treten auf den 1. Januar 1995 in Kraft.

Oberkriegskommissariat  
 Chef Sektion Rechnungswesen  
 Oberst Fankhauser

**Fig. 1**

SCHWEIZERISCHE ARMEE ARMEE SUISSE ESERCITO SVIZZERO Stab oder Einheit - Etat-major ou unité - Stato maggiore o unità Füs Kp I/33			Mannschaftskontrolle Contrôle des hommes Controllo degli uomini		Einrücktag / Jour d'entrée / Giorno dell'entrata 12.10. Entlassungstag / Jour de licenciement / Giorno del licenziamento 06.11.	
Kont.-Nr.	Grad und Funktion	Beruf	PLZ/Zustellpostalcite und Wohnort	Aufbestimmter Kantone	Diensttag	Eignungsperiode
No de contr.	Grade et fonction	Profession	NPA/Office de poste distributeur et adresse privée	Ci chargé de cocem.	Jours de service	Datum und Ursache der Mutationen
No di contr.	Grado e funzione	Professione	NPA/UE postale di distribuzione e indirizzo privato	Ci che fa la chiamata	Giorri di servizio	Nota d'attitudine
1	2	3	4	5	6	7
17	Obk Muster Aldo 672.70.390.117	Bankangestellter	Weinbergstr. 111 8002 Zürich		26	

**Fig. 2**

Beilage 1.2 SCHWEIZERISCHE ARMEE ARMEE SUISSE ESERCITO SVIZZERO Stab oder Einheit - Etat-major ou unité - Stato maggiore o unità Füs Kp I/33			Standort Bestand Mutationen Stationnement Effectif Mutazioni Stazionamento Effettivo Mutazioni		Mannschaft Hommes Uomini		Buchhaltungsperiode Periode comptable Periode contabile vom du 12.10. bis au 06.11.	
Tag	Standort Stationnement	Zuwachs Augmentation	Abgang	Heutiger Bestand	Abwesend Absents	In Verpflegung En subsistance	Verpflegungs-Berechtigung Droit à la subsistance	
Jour	Stationnement	Augmentazioni	Diminuzioni	Effettivo	Assenti	En subsistance	Dritto alla sussistenza	
Giorno	"Nächtigungsort" = lieu où l'on passe la nuit = luogo di pernottamento	besoldet soldes con soldo	unbesoldet soldes senza soldo	Effettivo del giorno	unbesoldet soldes senza soldo	von den Korps d'autres corps à altri corpi	bei dem Korps à d'autres corps à altri corpi	Total
						Port +	Port -	Port
16.	Ostaad KVK (Freitag)			35				35
17.	" KVK (Samstag)			35				35
18.	" KVK (Sonntag)			35				35
19.	" WK (Montag)	120		155				155

**Fig. 3**

Beilage 1.3  
 Durch den Rechnungsführer auszufüllen

1) Konto Nr. ...608.003/0 2) AHV-Nr. ...672.70.390.117 3) Ktr.-Nr. ...17

4) Grad, Name, Vorname ...Obk. Muster Aldo (als Rekrut bezeichnen wer Rekrutensold besitzt)

5) PLZ, Wohnort ...8002 Zürich

6) Adresse ...Weinbergstr. 111 7) Code der Dienstleistung

8) Dienstperiode (von-bis) ...12.10.-06.11. Mutationen

9) Anzahl Soldtage gratis Truppenbuchhaltung  Die Richtigkeit bescheinigt

Füs Kp I/33  10) Truppenstempel 11) Unterschrift des Rechnungsführers

«Armee '95»

Weisungen über die Führung der Truppenbuchhaltungen während dem Kadervorkurs und dem Taktisch-Technischen Kurs

1. Grundlagen

Reglement 51.23 «Organisation in Kursen der Armee (OKA '95)», Ziffer 58 und 59.

2. Orientierung

Mit Einführung der Armee '95 werden Taktisch-Technische Kurse (TTK) durchgeführt. Die Tage zwischen dem Kadervorkurs und dem nachfolgenden Dienst (in der Regel Samstag und Sonntag) sind **nicht soldberechtigt**.

3. Führen der Truppenbuchhaltung

3.1. Truppenbuchhaltung

Für die ganze Dauer des KVK und TKK wird nur eine Truppenbuchhaltung geführt.

3.2. Mannschaftskontrolle

Für die Angehörigen der Armee, die zwischen dem KVK und dem TTK nicht besoldet sind, ist auf der Mannschaftskontrolle folgende Ergänzung zu machen:

Dienstleistung unterbrochen vom ..... bis ..... (Siehe Fig. 1).

3.3. Standort, Bestand, Mutationen Mannschaft

Für die Tage zwischen KVK und TTK (in der Regel Samstag und Sonntag) sind die Offiziere nicht soldberechtigt. Auf dem Formular «Standort, Bestand, Mutationen Mannschaft» werden sie in der Kolonne «Abwesend unbesoldet» aufgeführt.

Das Dienstpersonal ist jedoch während dem Unterbruch zwischen KVK und TTK soldberechtigt. (Siehe Fig. 2).

3.4. Soldmeldekarten

Der **unbesoldete** Unterbruch zwischen KVK und TTK ist auf der Soldmeldekarte unter «Mutationen» wie folgt einzutragen:

Dienstleistung unterbrochen vom ..... bis ..... (Siehe Fig. 3).

3.5. Verpflegung

Für die zwischen dem KVK und TKK nicht besoldeten Angehörigen der Armee besteht **keine** Verpflegungsbezeichnung.

3.6. Unterkunft

Die während dem KVK benützten Räumlichkeiten und Einrichtungen sind grundsätzlich am Ende des KVK zu räumen und den Besitzern zurückzu-

geben. Nur unbedingt notwendige Räumlichkeiten sollten belegt bleiben und könnten somit auch durchgehend entschädigt werden.

3.7. Transporte

Für die während des Dienstunterbruchs nicht soldberechtigten Offiziere ist für den KVK und den TKK je ein eigener Marschbefehl auszustellen.

4. Inkrafttreten

Diese Weisungen treten auf den 1. Januar 1995 in Kraft.

Oberkriegskommissariat  
 Chef Sektion Rechnungswesen  
 Oberst Fankhauser

**Fig. 1**

SCHWEIZERISCHE ARMEE ARMEE SUISSE ESERCITO SVIZZERO Stab oder Einheit - Etat-major ou unité - Stato maggiore o unità Füs Kp I/33			Mannschafts-Kontrolle Contrôle des hommes Controllo degli uomini		Einrückungstag / Jour d'entrée / Giorno dell'entrata 12.10. Entlassungstag / Jour de licencement / Giorno del licenziamento 06.11.			
Kontroll-Nr. No de contr. No di contr.	Grad und Funktion Grado e funzione	Matrikelnummer / Numéro de matricule / Numero matricola Name und Vorname / Nom et prénom / Cognome e nome	Beruf Professione	PLZ/Zustellpostelle und Wohnadresse NPA/Office de poste distributeur et adresse privée NPA/Uff. postale di distribuzione e indirizzo privato	Aufhebender Kanton Cl chargé de comm. Cl che fa la chiamata	Dienstage Jours de service Giorni di servizio	Eignungsnotiz Note d'aptitude Nota d'attitudine	Datum und Ursache der Mutationen Dates et motifs des mutations Data e cause delle mutazioni Bemerkungen / Observations / Osservazioni
17	Obst.	Muster Aldo 672.70.390.117	Bankangestellter	Weinbergstr. 111 8002 Zürich		26		

**Fig. 2**

SCHWEIZERISCHE ARMEE ARMEE SUISSE ESERCITO SVIZZERO Stab oder Einheit - Etat-major ou unité - Stato maggiore o unità Füs Kp I/33			Standort Bestand Mutationen Stationnement Effectif Mutazioni Stationamento Effettivo Mutazioni		Mannschaft Hommes Uomini		Buchhaltungsperiode Période comptable Periodo contabile von du ..... 12.10. .... bis au ..... 06.11. ....					
Tag Jour Giorno	Standort Stationnement Stationamento - Nidriggampor - lieu où l'on passe la nuit - luogo di pernottamento	Zuwachs Augmentation Aumenti	Abgang Diminutions Diminuzioni	Heutiger Bestand Effectif Effettivo del giorno	Abwesend Absents Assenti	In Verpflegung En subsistance In sussistenza	Abwesend Absents Assenti	in Verpflegung en subsistance in sussistenza	Total	Pensionsverpflichtung Mises en pension Messe in pensione	Geld en argent in denaro	Natur en nature in natura
16.	Gstaad KVK (Freitag)			35					35			35
17.	.. KVK (Samstag)			35					35			35
18.	.. KVK (Sonntag)			35					35			35
19.	.. WK (Montag)	120		155					155			155

**Fig. 3**

Beilage 1.3  
 Durch den Rechnungsführer auszufüllen

1) Konto-Nr. .... 608.003/3 ..... 2) AHV-Nr. .... 672.70.390.117 ..... 3) Kzr.-Nr. .... 17 .....  
 4) Grad, Name, Vorname .... Obst Muster Aldo ..... (als Rekrut bezeichnen wer Rekrutensold besitzt)  
 5) PLZ, Wohnort .... 8002 Zürich .....  
 6) Adresse .... Weinbergstr. 111 ..... 7) Code der Dienstleistung   
 8) Dienstperiode (von-bis) .... 15.10.-23.10. ....  
 Mutationen ..... Dienstleistung unterbrochen .....  
 ..... vom ... 17.10.-18.10. ....  
 9) Anzahl Soldtage gemäss Truppenbuchhaltung  Die Richtigkeit bescheinigt  
 ..... Stab Inf Rgt 3 ..... Four Wittwer .....  
 Truppenstempel 11) Unterschrift des Rechnungsführers